



# Erfolgreicher Lauf trotz hoher Temperaturen



Am 27.05.2018 starteten bei der 13. Auflage des Kocher-Cup 170 Läufer in Unterkochen. Die Sportler wurden dabei im Kampf gegen Hitze und Höhenmeter durch eine wunderschöne Laufstrecke entschädigt.

Mit der Anzahl der Läufer zeigte sich der TV-Unterkochen als ausrichtender Verein durchaus zufrieden. Trotz der hohen Temperaturen hatten sich nicht nur bekannte Gesichter an der Sporthalle in Unterkochen zum Wettkampf eingefunden, es kamen auch einige Läufer, die zum ersten Mal auf dieser schön gelegenen Strecke starteten.

Bereits um 10 Uhr sammelten die jüngsten Läufer im Bambinilauf ihre erste Wettkampferfahrung auf einer 560m langen Runde. Begleitet wurden sie dabei von erfahrenden Athleten des ausrichtenden Vereins. Ihnen folgten die Schüler auf Strecken von 800m und 1600m, die in teils sehr engen Zweikämpfen um vordere Platzierungen spurteten.

Im Hauptlauf um 11 Uhr starteten die Läufer dann auf die abwechslungsreiche 2,5km Runde, die 2 bzw. 4 Mal bewältigt werden musste. Neben einem knackigen Anstieg kurz nach dem Start führte die Strecke im angenehm kühlen Wald am Kocher entlang, über eine Brücke und danach wieder leicht bergab durch Unterkochen zurück zur Sporthalle.

Vom Start weg setzte sich Alessandro Collerone vom Sparda Team Rechberghausen an die Spitze, mit dieser engagierten Vorstellung sicherte er sich überlegen den Sieg auf der 5km Strecke in 17:03 Minuten vor Lokalmatador Ruben Niemann und Reinhard Weindorf. Ebenso klar war die Entscheidung bei den Frauen auf dieser Distanz, Maike Alt (TSG Herbrechtingen) gewann in 20:18 Minuten vor Monika Rasche und Ina Throm.

Beachtlich war auch die Leistung von Gerald Weichbrodt, der mit einem Alter von 85 Jahren auch diesen schwierigen Lauf souverän absolvierte.

Ebenfalls über 5 Kilometer starteten die Jugendlichen der Klassen U18 und U20. Bei der männlichen Jugend U20 gewann Lukas Rieger vom SV Pfahlheim vor seinem Vereinskammeranden Georg Flechsler. In der jüngeren Altersklasse gewannen Franka Bernreiter (LSG-Aalen) und Hannes Geiger.

Auf der doppelten Distanz konnte Raphael Heilmann seiner Favoritenrolle gerecht werden. Dem für das Team von Laufsport Gruszka startende Athleten konnten auf der anspruchsvollen Strecke auch die steigenden Temperaturen nichts anhaben. Er gewann schließlich mit der starken Zeit von 35:30 Minuten. Im Kampf um Platz zwei konnte sich David Hinze (OAG Bopfingen) gegen Bernd Ruf durchsetzen.

Nach längerer Wettkampfpause zeigte Alicia Maier (LSG-Aalen), dass sie nichts von ihrer Klasse eingebüßt hat. In 41:44 Minuten entschied sie das Rennen der Frauen auf der 10 Kilometer Distanz überlegen für sich. Ebenfalls mit starken Leistungen komplettierten Sabine Drössler und Claudia Schubert das Podium.

Auch auf dieser Strecke wurde deutlich, dass der Laufsport von der Jugend bis ins höhere Alter ausgeführt werden kann. Der 78-Jährige Helmut Jambor benötigte lediglich 1:05 Stunden für die vier Runden am Kocher.